

Bernhard  
Döring/ni/kv/pari/DE  
23.03.2017 09:17

An  
Kopie  
Blindkopie Mitglieder Fachbereich  
Thema 4 INFO Soziale Teilhabe im SGB II mit  
Teilhabebegelegenheiten fördern

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

über den Paritätischen Gesamtverband erreicht uns der folgende Hinweis:

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*beigefügtes Diskussionspapier empfehlen wir Ihrer Lektüre und sind auf Rückmeldungen gespannt.*

*Hunderttausende Hartz IV - Empfängerinnen und Empfänger sind schon länger als vier Jahre im Leistungsbezug. In dieser Zeit haben sie das gesamte arbeitsmarktpolitische Angebot der Jobcenter durchlaufen ohne eine Arbeitsstelle zu finden.*

*Mit seinem aktivierenden Ansatz und den derzeit vorhandenen Instrumenten ist das SGB II-System bei dieser Zielgruppe an seine Grenzen gekommen. Darüber hinaus werden auch bei den Integrationsfachkräften der Jobcenter Zeit und Energie gebunden, ohne auf absehbare Zeit Integrationserfolge zu ermöglichen.*

*Diese Situation ist bekannt und es wird von unterschiedlichen Seiten nach Lösungen gesucht, um auch diesen Menschen Teilhabe zu ermöglichen.*

*Eine Gruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Wohlfahrts- und Fachverbänden unterbreitet hier einen Diskussionsvorschlag, der für diese Menschen einen sanktionsfreien Status und Teilhabebegelegenheiten ermöglicht. Der Vorschlag enthält zudem Anregungen zur notwendigen Weiterentwicklung der Arbeitsgelegenheiten und die Aufforderung, einen Sozialen Arbeitsmarkt zu schaffen.*

*Die Grundsicherung für Arbeitsuchende muss sich daran messen lassen, ob sie es schafft, für alle Leistungsbeziehenden - nicht nur die so genannten marktnahen Kundinnen und Kunden - ein Förderangebot bereit zu stellen.*

*Die Autoren sind gemeinsam der Auffassung, dass ihr Vorschlag eine gute Basis für eine sachgerechte Weiterentwicklung des SGB II ist und Leistungsberechtigten wieder Teilhabe an der Gesellschaft ermöglicht.*



**Soziale Teilhabe im SGBII mit Teilhabebegelegenheiten fördern.pdf**

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Bernhard Döring

Geschäftsführer Paritätischer Nienburg/Diepholz

Fachberater "Soziale Psychiatrie"

Kreisverband Nienburg, Kräher Weg 2, 31582 Nienburg

www.nienburg.paritaetischer.de, Tel.: 05021.922414, Fax: 05021.922411

-----  
Rechtsträger:

Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V., Gandhistr. 5a, 30559 Hannover  
www.paritaetischer.de, Tel: 0511.52486-0,  
Fax: 0511.52486-333  
vertretungsberechtigter Vorstand: Birgit Eckhardt, Vorsitzende, Rainer Flinks, stellv. Vorsitzender  
Vereinsregisternummer Amtsgericht Hannover: 2156